

Dr. Hans D. Barbier

Wirtschaftspublizist, Vorsitzender der Ludwig-Erhard-Stiftung

Biografie

Der Nationalökonom Hans D. Barbier gilt als einer der profiliertesten deutschen Journalisten und Publizisten auf dem Gebiet der Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik. Sein erklärtes Ziel ist es, die komplizierten Verstrickungen der Wirtschaft zu entwirren und vor allem nachvollziehbar zu machen.

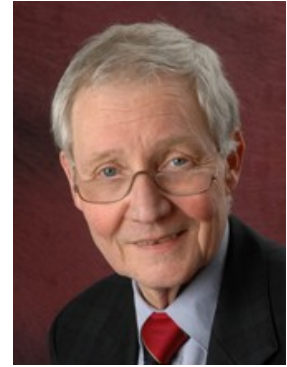
Seine journalistische Laufbahn begann er 1969 als Redakteur in der Börsenredaktion der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Anschließend arbeitete er zwölf Jahre lang als Parlamentskorrespondent der Süddeutschen Zeitung in Bonn, bevor er 1986 als Ressortleiter Wirtschaft zur Frankfurter Allgemeinen Zeitung zurückkehrte. 2002 gab er die Leitung des Wirtschaftsressorts ab.

Seitdem schreibt er regelmäßig Kolumnen für die Frankfurter Allgemeine Zeitung und das Wirtschaftsmagazin Capital. Darüber hinaus ist Hans Barbier seit 2002 Vorstandsvorsitzender der Ludwig-Erhard-Stiftung, seit 2003 auch Chefredakteur und geschäftsführender Herausgeber der Vierteljahreshefte der Friedrich-Naumann-Stiftung.

Für seine Arbeit hat er in den vergangenen Jahren zahlreiche Auszeichnungen erhalten, darunter den Ludwig-Erhard-Preis für Wirtschaftspublizistik, die Bernhard-Harms-Medaille des Kieler Instituts für Weltwirtschaft, den Publizistik-Preis der Friedrich-August-von-Hayek-Stiftung sowie die Alexander-Rüstow-Plakette der Aktionsgemeinschaft Soziale Marktwirtschaft.

Hans Barbier ist immer wieder bei Unternehmensveranstaltungen als Redner zu Gast. Seine lebhaften und scharfsinnigen Vorträge würzt er mit einer guten Portion Humor.

Econ Referenten-Agentur
Gabelsbergerstr. 36
80333 München
info@econ-referenten.de



Dr. Hans D. Barbier

Wirtschaftspublizist, Vorsitzender der Ludwig-Erhard-Stiftung

Themen

- Eigenverantwortung und Solidarität - Warum die Soziale Marktwirtschaft dahin geriet, wo sie heute ist
- Globalisierung der Märkte - Welche Chancen hat der Mittelstand?
- „Quo vadis deutsche Wirtschaft?“ Wege aus der Krise und Zukunftsperspektiven für den Mittelstand
- Standort Deutschland - Was zu erwarten ist

Publikationen

- Bubenstücke (zus. mit Rainer Hank), 2004
- Handbuch Wirtschaft. So nutzt man den Wirtschafts- und Finanzteil einer Tageszeitung (Mitherausgeber), 2000
- Die Moral des Marktes (Herausgeber), 1991